

NRZ

Freitag, 8. März 2019

Zwei Kinokulturen im Fokus

Am Samstag eröffnet in der Tafelhalle das türkisch-deutsche Filmfestival

Zum 24. Mal findet in Nürnberg das Filmfestival Türkei Deutschland statt. Die Eröffnungsgala geht am morgigen Samstag, 9. März, in der Tafelhalle über die Bühne. Beginn ist um 19 Uhr. Mit dabei sind die Stargäste Klaus Eder, Ediz Hun und Margarethe von Trotta. Auftaktfilm ist die in New York gedrehte Spielfilmkomödie „Forget About Nick“.

Bis Sonntag, 17. März, stehen mitreißende und spannende Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme auf dem Programm. Die einzelnen Beiträge decken unterschiedliche sozialkritische, politische und gesellschaftliche Themenbereiche ab.

In der Sonderreihe „Festivalgespräche“ sind je im Künstlerhaus am Sonntag, 10. März, Margarethe von Trotta und Klaus Eder (16 Uhr) zu erleben, Ediz Hun am Montag, 11. März, um 20.30 Uhr (Eintritt frei) sowie Mario Adorf und Kadir İnanır am Sonntag, 17. März, um 15 Uhr (Eintritt frei). Ebenfalls am Sonntag, 10. März, diskutieren Zülfü Livaneli und Oberbürgermeister Ulrich Maly um 20 Uhr im Heilig-Geist-Spital (11 Euro/Vorverkauf). *win*



Neun Tage lang Kinokultur, wie etwa der Streifen „Vom Lokführer, der die Liebe suchte“ – am Dienstag im Filmhauskino. Foto: Theo Lustig

Restkarten für das Eröffnungsprogramm am Samstag, 9. März, 19 Uhr, in der Tafelhalle in Nürnberg sind im Vorverkauf erhältlich. Das gesamte Programm ist online unter www.fftd.de zu finden.